

Grundschule Triefenstein



**Schulleitung
Grundschule Triefenstein**

Spessartstraße 20
97855 Triefenstein
Tel.: 09395/484
schulleitung@grundschule-triefenstein.de

Triefenstein, 11.05.2021

Sehr geehrte Eltern,

wie Sie alle wissen, wurde auf Beschluss des Ministerrats (04.05.2021) der Schwellenwert für den Distanzunterricht in Bayern von 100 auf 165 für die Grundschulen ab 10.05.2021 angehoben .

Ab Montag, 10. Mai gilt deshalb bei einer Sieben-Tage-Inzidenz

- **von 0 bis 50:** voller Präsenzunterricht (d. h. ohne Mindestabstand) für alle Jahrgangsstufen
- **von 50 bis 165:** Wechsel- bzw. Präsenzunterricht mit Mindestabstand für alle Jahrgangsstufen (**neu!**)
- **über 165:** Wechsel- bzw. Präsenzunterricht mit Mindestabstand nur für Jahrgangsstufe 4; für die Jahrgangsstufen 1-3 findet Distanzunterricht statt

Wir befinden uns aktuell bei einem Inzidenzwert von 72, d. h. wir können relativ sicher davon ausgehen, dass alle Klassen der Grundschule bis zu den Pfingstferien im Wechsel-, bzw. Präsenzunterricht mit Mindestabstand unterrichtet werden können.

Was bedeutet Wechselunterricht, bzw. Präsenzunterricht mit Mindestabstand konkret?

An den Schulen ist in diesem Fall **durchgängig der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten**, auch im Unterrichtsraum. Wo der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann, ist Präsenzunterricht in der ganzen Klasse möglich. Wo der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, gibt es Wechselunterricht, d. h. die Klasse wird geteilt und es findet abwechselnd Präsenz- und Distanzunterricht statt.

Dem infektionsschutzgerechten Lüften kommt eine besondere Bedeutung zu, da durch regelmäßige Frischluft die Ansteckungsgefahr z. B. in Klassenräumen verringert werden kann. Mindestens alle 45 min ist eine **Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster** über mehrere Minuten (mindestens 5 min) vorzunehmen; sofern der CO₂-Grenzwert nicht mit CO₂-Ampeln oder Messgeräten überprüft wird, ist grundsätzlich alle 20 min eine zusätzliche Stoßlüftung bzw. Querlüftung vorzunehmen.

Mich erreichen immer wieder Anfragen, warum die Unterrichtsversorgung an den Schulen im Landkreis momentan durchaus unterschiedlich ist.

Das hat mehrere Gründe:

- Der Mindestabstand ist bei kleiner Klassengröße (15 oder 16 Schüler) und passendem Klassenzimmerschnitt/passender Raumgröße für manche Schulen auch im Klassenzimmer einhaltbar.

- Eine Grundschule in der Nachbarschaft verfügt z. B. über Einzeltische für jeden Schüler, so hat jeder Schüler einen Sitzplatz, der leichter mit Mindestabstand im Klassenzimmer aufgestellt werden kann (Zum Vergleich die Grundschule Triefenstein: ca. 2/3 bis 3/4 der Tische sind Doppeltische, an denen bei Einhaltung des Mindestabstandes nur 1 Person sitzen kann und die deutlich mehr Raum im Klassenzimmer einnehmen).
- Mehrere Schulen verfügen über große Differenzierungsräume, bei denen zwei Räume nur durch eine Faltpartition geteilt und so zu einem extra großen Raum zusammenfassbar sind.
- Bei geringer Nachfrage an Notbetreuung sind weniger Räume und Personal für die Betreuungsstunden einzuplanen.
- Schulen mit oft wenigen Klassen und großen (gut ausgestatteten) Räumen können die Kinder auf dem Schulgelände unterbringen.
- Vorhandene Lehrerstunden: Auch in der Schule gibt es Teilzeit. Lehrkräfte unterrichten unterschiedlich viele Stunden, so dass in einer Klasse meist mehr als eine Lehrkraft eingeplant ist, was einen Wechsel während des Tages über das Schulgelände hinaus (auf verschiedene Ortsteile) äußerst schwierig macht. Außerdem haben wir seit April eine Vollzeitlehrkraft in Elternzeit, ein (teilweiser) Ersatz ist ab Dienstag, 11.05. zu uns abgeordnet.

Fazit: Klassengrößen, Klassenanzahl, Klassenzimmergröße/-schnitt, Ausstattung usw. sind je nach Schule sehr unterschiedlich. Diese unterschiedlichen Voraussetzungen bedingen die Unterschiede bei der Unterrichtsplanung.

An der Grundschule Triefenstein bemühen wir uns, durch geschickte Verteilung des Unterrichtsstoffs die Kinder bestmöglich beim Lernen zu unterstützen: So finden Einführungsstunden und intensive Übungsstunden vor allem in Kernfächern an Präsenztagen, Übungsstunden an Distanztagen statt. Bei den Inhalten des Lehrplans liegen wir noch gut im Zeitplan. Zudem lernen die Kinder an den Präsenztagen in kleinen Gruppen, was auch mehr Zeit für jedes einzelne Kind bedeutet.

Es gibt auch immer wieder Nachfragen, wie es mit dem Unterricht nach den Pfingstferien aussieht. Dazu kann ich zum jetzigen Zeitpunkt leider noch keine Aussage treffen, da die Unterrichtsplanung von den dann aktuellen Inzidenzwerten abhängt.

Natürlich verstehe ich den Wunsch der Eltern nach Präsenzunterricht und Planbarkeit. Da die Fallzahlen momentan sinken, hoffe ich auf Werte unter 50. Dann könnte ich alle Schülerinnen und Schüler wieder in den Präsenzunterricht holen.

Uns ist bewusst, dass die Phase des Distanzlernens Sie und Ihre Kinder vor große Herausforderungen stellt. Gemeinsam werden wir alle unser Bestes geben.

Bleiben Sie zuversichtlich und gesund!

Mit freundlichen Grüßen
gez. *Susanne Koenig, Schulleiterin*



Bitte beachten Sie die aktuellen Infos auf der Homepage der GS Triefenstein